

Privater Masterstudiengang Gynäkoästhetik





tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang Gynäkoästhetik

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/masterstudiengang/masterstudiengang-gynakoasthetik

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 12

04

Kursleitung

Seite 16

05

Struktur und Inhalt

Seite 24

06

Methodik

Seite 34

07

Qualifizierung

Seite 42

01

Präsentation

Die Gynäkoästhetik lässt sich heute nicht mehr nur auf den Bereich der Schönheit beschränken. Es handelt sich um ein umfassendes Fachgebiet, da es sich nicht nur mit Problemen des Aussehens befasst, sondern viel weiter geht und Themen wie Harninkontinenz oder Prolaps, die nach einer Geburt auftreten können, abdeckt. Dies hat TECH dazu veranlasst, dieses Programm zu erstellen, in dem unter anderem Lasertechniken, Hyaluronsäure und die Verwendung von Botulinumtoxin behandelt werden. Angereichert mit hochwertigem audiovisuellem Material ist dies die akademische Option schlechthin, um sich auf dem Gebiet der Gynäkoästhetik auf 100%ige Weise online auf den neuesten Stand zu bringen.





“

Mit diesem privaten Masterstudiengang können Sie Ihr gesamtes Wissen und Ihre Fähigkeiten in Bezug auf vaginalchirurgische Behandlungen und die neuesten Techniken der vaginalen und vulvären Verjüngung auf den neuesten Stand bringen“

Es wäre ein schwerer Fehler, die heutige Gynäkoästhetik als ein Fachgebiet zu verstehen, das sich ausschließlich mit der weiblichen Intimästhetik befasst. Nichts könnte weiter von der Wahrheit entfernt sein; immer mehr Frauen kommen aus funktionellen Gründen in die Klinik für ästhetische Gynäkologie und nicht wegen ihres eigenen Aussehens. Der Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe muss in der Lage sein, Pathologien zu behandeln, die von vaginaler Hyperhidrose bis hin zu anderen Erkrankungen wie Lichen sclerosus oder Urogenitalfisteln reichen.

Aus diesem Grund ist es unerlässlich, sich ständig auf dem Laufenden zu halten, nicht nur wegen der Anforderungen einer sich entwickelnden und wachsenden Subspezialität, sondern auch wegen der Entdeckungen und Entwicklungen, die in den letzten Jahren auf dem Gebiet der Gynäkoästhetik stattgefunden haben.

Wir haben es also mit einem günstigen Betätigungsfeld für Fachärzte zu tun, die sich mit der ästhetischen Gynäkologie auseinandersetzen wollen. Gleichzeitig macht es die Komplexität dieses Szenarios schwierig, ein geeignetes Update zu finden. Genau aus diesem Grund hat TECH dieses Programm entwickelt, das den Fachärzten eine Fortbildung bietet, die sich an der aktuellen Praxis orientiert und von einem Lehrkörper unterstützt wird, der sich aus renommierten Experten auf diesem Gebiet zusammensetzt.

So befasst sich das Programm während des gesamten Lehrplans mit der sexuellen Gesundheit, dem Selbstwertgefühl und der Psychologie im Zusammenhang mit gynäkologischen und ästhetischen Problemen. In jedem Modul werden die wichtigsten Bereiche ausführlich analysiert, wobei die vaginale und vulväre Verjüngung mit Fadenlifting, die Verwendung von Hyaluronsäure in der Gynäkoästhetik oder thrombozytenreiches Plasma im Genitalbereich im Vordergrund stehen. Es werden auch wertvolle Inhalte vermittelt, die der Vertiefung der Ausrüstung dienen, die derzeit die besten Ergebnisse liefert.

Es ist daher eine einzigartige akademische Gelegenheit, sich in den Bereichen auf den neuesten Stand zu bringen, die für Spezialisten der Gynäkoästhetik von größter Bedeutung sind. Das didaktische Material wird durch umfangreiche praktische Beispiele und detaillierte Videos unterstützt, die auch auf Situationen eingehen, in denen das Ergebnis nicht den Erwartungen entspricht, sowie auf die geeigneten Ansätze für jeden Fall. All dies wird in einem 100%igen Online-Format gelehrt, ohne Präsenzunterricht oder feste Zeitpläne, so dass der Spezialist die volle Kontrolle darüber hat, wann, wo und wie er die Lernstunden absolviert.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Gynäkoästhetik** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ◆ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für ästhetische und regenerative Gynäkologie vorgestellt werden
- ◆ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ◆ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ◆ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ◆ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ◆ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Überprüfen Sie die dringendsten neuen Entwicklungen in Bereichen wie sexuelles Verlangen, Erregungs- und Orgasmusstörungen und deren Einfluss auf die Gynäkoästhetik“

“

Sie haben Zugang zu einem virtuellen Campus mit hochwertigem Multimedia-Material, das von den Dozenten selbst erstellt wurde, um die wichtigsten Probleme der Gynäkoästhetik zu vertiefen“

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Lernen Sie die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die vulvovaginale Carboxytherapie, die Ozontherapie im Genitalbereich und bioidentische Hormone kennen.

Informieren Sie sich über den Einsatz von Botulinumtoxin bei Vulvodynie, Harninkontinenz und schmerzhaften Dammschnitten.



02 Ziele

Da es sich um ein neues Gebiet handelt, das sich in voller Expansion befindet und in den letzten zehn Jahren zahlreiche Entwicklungen erfahren hat, konnte das Hauptziel dieses Programms nur darin bestehen, eine genaue und umfassende Zusammenstellung der genauesten aktuellen Entwicklungen in der Gynäkoästhetik zu bieten. Es handelt sich dabei nicht nur um einen rein theoretischen Überblick über chirurgische Interventionstechniken oder klinische Ansätze in diesem Bereich, sondern konzentriert sich auch auf die klinische Praxis und die spezifische Arbeitsmethodik durch zahlreiche reale Beispiele und detaillierte und erschöpfende Analysen.



“

Dank der Gründlichkeit, mit der alle Themen dieses Programms ausgearbeitet wurden, werden Sie selbst Ihre höchsten Erwartungen erfüllen“



Allgemeine Ziele

- ◆ Aktualisieren der neuesten Bereiche der aktuellen Gynäkoästhetik, um die besten und effektivsten Behandlungen zu kennen
- ◆ Einprägen der wichtigsten *Tips* zur Risikoprävention, zu Komplikationen und Notfallsituationen
- ◆ Erlernen der theoretischen Konzepte, aber auch der dringendsten Praxis der Gynäkoästhetik durch audiovisuelles und praktisches Material



Verlassen Sie sich auf die besten Experten und Fachleute der Gynäkoästhetik, um mehr über den Einsatz von Lasern in der Gynäkologie, ihre Vorteile, Ergebnisse und möglichen Nebenwirkungen zu erfahren“



Spezifische Ziele

Modul 1. Genitale Alterung in der Gynäkoästhetik

- ◆ Verstehen der Gynäkoästhetik
- ◆ Vertiefen der physiologischen und anatomischen Veränderungen, die während des Alterns auftreten, und der externen Faktoren, die bei der vaginalen Alterung eine Rolle spielen
- ◆ Wissen, wie sich Schwangerschaft, Wochenbett und Menopause auswirken

Modul 2. Weibliche sexuelle Dysfunktion

- ◆ Vertiefen der Kenntnisse über sexuelle Dysfunktion bei Frauen
- ◆ Umfassendes Untersuchen der Risikofaktoren, der Diagnose und der Hauptursachen für sexuelle Funktionsstörungen
- ◆ Vertiefen in sexuelle Luststörung, Erregungsstörung, Orgasmusstörung, Vaginismus und die Arten sexueller Funktionsstörungen nach DSME-5 und ICD-10
- ◆ Erweitern des Fachwissens über sexuelle Funktionsstörungen bei älteren Frauen und Frauen mit Krebs

Modul 3. Vaginale und vulväre Verjüngung mit Fadenlifting

- ◆ Unterscheiden der verschiedenen Arten von Fäden, die bei Vaginalverjüngungsverfahren verwendet werden
- ◆ Kennen der Rolle der Fäden in verschiedenen Fällen, wie z. B. bei der Verjüngung der Vagina und der Vulva, bei Harninkontinenz, bei Beschwerden beim Geschlechtsverkehr, bei Trockenheit und Gefäßatrophie und bei anderen Anwendungen
- ◆ Vertiefen der chirurgischen Ansätze und minimalinvasiven Techniken von Dr. Ozgur Leylek

Modul 4. Hyaluronsäure in der Gynäkoästhetik

- ◆ Untersuchen aller Aspekte der Hyaluronsäure in der gynäkologischen Ästhetik, von Säuretypen und Indikationen bis zu ihren Eigenschaften und Vorteilen
- ◆ Analysieren der Indikationen von Hyaluronsäure bei Vaginalatrophie und Vaginaltrockenheit, bei rezidivierenden Harnwegsinfektionen und dem urogenitalen Syndrom der Menopause sowie bei Narbenschmerzen
- ◆ Übertragen der Anwendung auf andere Körperteile der Frau, z. B. auf Gesäß und Brüste

Modul 5. Anwendung von Botulinumtoxin im Genitalbereich

- ◆ Analysieren verschiedener Arten von Toxinen und wissen, wie sie wiederhergestellt und konserviert werden können
- ◆ Berücksichtigen der Hauptindikationen von Botox, insbesondere bei Vaginismus, schmerzhafter Episotomie, Vulvodynie, Harninkontinenz und vaginaler Hyperhidrose
- ◆ Gründliches Kennen der Komplikationen bei Toxinen, Empfehlungen für die Nachbehandlung und die Haltbarkeit von Toxinen

Modul 6. Thrombozytenreiches Plasma im Genitalbereich

- ◆ Aktualisieren der Kenntnisse über thrombozytenreiches Plasma auf genitaler Ebene, mit Einbeziehung der neuesten wissenschaftlichen Postulate
- ◆ Studieren im Detail, was PRP ist, wie es gewonnen wird, wie man es zentrifugiert und wie man es aktiviert
- ◆ Kennen der aktuellen Anwendungen bei sexueller Dysfunktion der Frau, vaginaler Erschlaffung, Atrophie und Trockenheit, Lichen sclerosus und unspezifischer Vulvitis, Episiorrhaphie-Schmerzen und Urogenitalfisteln
- ◆ Erweitern der Verwendung von thrombozytenreichem Plasma als Adjuvans vor und nach chirurgischen Eingriffen, zur Vorbeugung und Behandlung von Dehnungsstreifen, bei schwer heilenden Wunden und Geschwüren sowie bei anderen Anwendungen, die nicht so eng mit der Ästhetik zusammenhängen

Modul 7. Laser in der Gynäkoästhetik

- ◆ Vertiefen der Grundlagen des Lasers und seiner klinischen Anwendung
- ◆ Untersuchen der Anwendung bei urogenitalem Syndrom der Menopause, Harninkontinenz und vaginaler Hyperlaxität
- ◆ Anwenden von Lasern bei der Behandlung von Läsionen der Vulva, bei der Behandlung von pigmentierten Läsionen und bei der vulvären und vaginalen Ästhetik

Modul 8. Andere Techniken und Ausrüstung

- ◆ Untersuchen der neuesten Geräte in der Gynäkoästhetik
- ◆ Erweitern der Kenntnisse über Ozontherapie, Carboxitherapie, Radiofrequenz, bioidentische Hormone, Mesotherapie und Ultraschall
- ◆ Beobachten von Techniken und Geräten für neuromuskuläre Elektrostimulation und Biofeedback, Biolipoplastik, Akupunktur, Homöopathie und Phytotherapie, neben anderen Bereichen, die derzeit von besonderem Interesse sind

Modul 9. Vaginalchirurgische Behandlungen

- ◆ Analysieren der häufigsten vaginalchirurgischen Behandlungen wie Schamlippenkorrekturen, Klitorisoperationen, Vaginoplastik, Lipotransfer oder Hymenrekonstruktionen
- ◆ Vertiefen der Behandlung und des Vorgehens bei Genitalvorfällen, Dammrissnarben oder Dammschnittfolgen
- ◆ Erweitern der Kenntnisse über die neuesten Entwicklungen in den Bereichen Harninkontinenzchirurgie, Genitalstraffung und 360-Chirurgie oder Verjüngung des weiblichen Genitals

Modul 10. Integrale oder 360°-Umgestaltung der Frau

- ◆ Erwerben eines umfassenden Überblicks über die Behandlung bestimmter Bereiche der weiblichen Genitalien wie Venushügel, große Schamlippen, Klitoris, Vagina und kleine Schamlippen
- ◆ Vertiefen von Techniken wie Mommy Make-over, Brustvergrößerung und -verkleinerung, Bauchdeckenstraffung, Fettabsaugung, Liposkulptur und Gesäßstraffung
- ◆ Untersuchen anderer kosmetischer Operationen von besonderem Interesse

03

Kompetenzen

Die im Bereich der Gynäkoästhetik zu entwickelnden Fähigkeiten sind breit gefächert, da nicht nur Imagefragen behandelt werden, sondern auch Probleme im Zusammenhang mit der sexuellen Gesundheit oder Pathologien wie Hypertrophie der kleinen Schamlippen, Atrophie und Vulva-Bleaching. Aus diesem Grund wird während des gesamten privaten Masterstudiengangs der Schwerpunkt auf die Praxis und die Methodik der realen Arbeit gelegt, die der Spezialist in seiner täglichen Arbeit anwenden wird, und die ihm sogar als Referenz und Beratung nach Abschluss des Studiums dienen wird.



“

Vervollkommen Sie Ihre Fähigkeiten in einem breiten Spektrum von Gynäkoästhetik-Behandlungen und -Ansätzen und bringen Sie Ihre Praxis auf den höchsten Stand der Wissenschaft“



Allgemeine Kompetenzen

- ◆ Aufbauen einer exquisiten Arzt-Patienten-Beziehung, die den aktuellen Anforderungen und Erwartungen der Gynäkoästhetik entspricht
- ◆ Angemessenes und individuelles Anwenden der neuesten Behandlungen der Gynäkoästhetik, die an jede Patientin angepasst sind
- ◆ Handhaben verschiedener gynäkologischer Situationen oder Pathologien, wobei nicht nur ein praktischer, sondern auch ein ästhetischer Ansatz berücksichtigt wird
- ◆ Effizientes Vorgehen bei kritischen Situationen oder Notfällen unter Anwendung der wirksamsten chirurgischen Techniken

“

Nehmen Sie die neuesten Trends bei der Anwendung von Hyaluronsäure in Ihre tägliche Praxis auf, um Beschwerden, Schmerzen und wiederkehrende Harnwegsinfektionen zu behandeln“





Spezifische Kompetenzen

- ◆ Beurteilen der sexuellen Gesundheit und des Selbstwertgefühls bei gynäkoästhetischen Eingriffen
- ◆ Annähern an die weibliche sexuelle Dysfunktion aus gynäkoästhetischer Sicht
- ◆ Beherrschen der minimalinvasiven Techniken von Dr. Özgür Leylek
- ◆ Einbeziehen der Hyaluronsäure in die Behandlung von Beschwerden, die durch übergroße Schamlippen und Schamlippenatrophie verursacht werden, im Wunsch, das vaginale Empfinden beim Geschlechtsverkehr zu verbessern und zur Behandlung von Lichen und anderen Dermatosen
- ◆ Entwickeln eines fortgeschrittenen Kriteriums für die Anwendung von Botulinumtoxin im Genitalbereich
- ◆ Aktuelles und umfassendes Handhaben des thrombozytenreichen Plasmas im Genitalbereich
- ◆ Anwenden der neuesten Lasertechnologie bei den häufigsten vulvären Eingriffen, insbesondere im Rahmen der Gynäkoästhetik
- ◆ Entwickeln der Fähigkeiten und des Umgangs mit den innovativsten gynäkoästhetischen Geräten, auch in anderen Bereichen wie der Carboxytherapie oder Mesotherapie
- ◆ Behandeln von Pathologien wie geburtshilfliche Dammrissnarben oder Genitalvorfälle mit den neuesten chirurgischen Techniken
- ◆ Behandeln der verschiedenen Bereiche der weiblichen Genitalien aus einer umfassenden und modernen Perspektive

04 Kursleitung

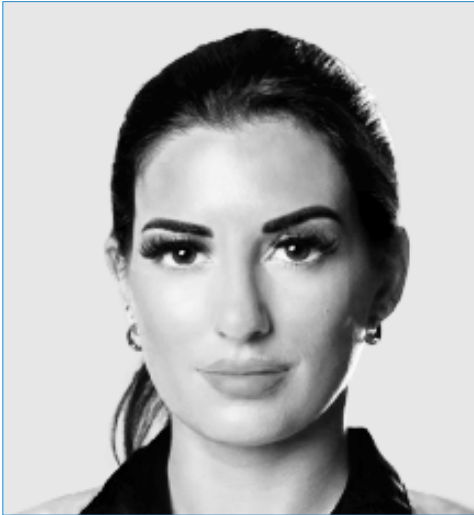
Für die Entwicklung aller Inhalte dieses Programms hat TECH eine Gruppe führender Experten auf dem Gebiet der Gynäkologie und der ästhetischen Medizin ausgewählt, wobei der Schwerpunkt auf Spezialisten für regenerative Gynäkologie und minimalinvasive Chirurgie liegt. So wird der Lehrplan von Experten der Gynäkoästhetik erstellt, die sowohl die Bedürfnisse der Fachleute in diesem Bereich als auch die erfolgreichsten Ansätze und Eingriffstechniken aus erster Hand kennen, was allen Modulen ein Plus an Qualität verleiht.



“

Sie haben Zugang zu Ratschlägen und praktischen Tipps von einem Team von Spezialisten, die sich mit allen Arten von Eingriffen in der Gynäkoästhetik auskennen“

Leitung



Dr. Ruiz Allende, Alba María

- ♦ Medizinische Direktorin der Abteilung für ästhetische Medizin bei Grupo Clínica Londres
- ♦ Leiterin der Abteilung für ästhetische Medizin in der Klinik IMEMA
- ♦ Ausbilderin in Workshops für ästhetische Medizin
- ♦ Universitätsdozentin an der CEU und der UCAM
- ♦ Dozentin für Assistenzarzt-Vorbereitung bei CTO
- ♦ Klinische Forscherin und Redakteurin der Zeitschrift Emergency Live
- ♦ Facharzt Ausbildung in Familien-, Gemeinde- und Notfallmedizin am Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Masterstudiengang in Ästhetische Medizin und Ernährung an der Katholischen Universität San Antonio von Murcia
- ♦ Masterstudiengang in Unternehmensführung an der Katholischen Universität San Antonio von Murcia
- ♦ Masterstudiengang in Klinische Bioethik an der UIMP

Professoren

Dr. Montoro Ferrer, Elena

- ♦ Bereichsfachärztin im Gesundheitsdienst von Castilla La Mancha
- ♦ Spezialisierungskurs in Senologie und Mammaphathologie an der UCM
- ♦ Expertin für Menopause im Rahmen des jährlichen Fortbildungsprogramms zur Menopause der AEEM
- ♦ Masterstudiengang in Fortgeschrittener Chirurgie der Harninkontinenz und des Beckenbodens an der UCM
- ♦ Masterstudiengang in Menschliche Reproduktion an der URJC
- ♦ Masterstudiengang in Minimalinvasive Chirurgie in der Gynäkologie an der TECH Technologischen Universität

Dr. Ortega, Marta

- ♦ Oberärztin für Geburtshilfe und Gynäkologie im Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Villalba
- ♦ Hochschullehrkraft an der Universität Alfonso X el Sabio
- ♦ Prüferin bei der internationalen multizentrischen klinischen Studie OASIS 3
- ♦ Masterstudiengang in Menschlicher Reproduktion an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Fachärztin für Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre

**Dr. Romaguera Salort, Eugenia**

- ◆ Fachärztin für Geburtshilfe und Gynäkologie am Krankenhaus von Denia Marina Salud und in IMED-Krankenhäusern
- ◆ Facharztausbildung in Geburtshilfe und Gynäkologie am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe, Valencia, Spanien
- ◆ Stufe III der Sektion Ultraschall der Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
- ◆ Diplom der Kommission für die Fortbildung in endoskopischer Chirurgie
- ◆ Lehrende Mitarbeiterin in der Abteilung für Pädiatrie, Geburtshilfe und Gynäkologie der Universität von Valencia
- ◆ Tutorin für Assistenzärzte in der Gynäkologie im Krankenhaus von Denia Marina Salud
- ◆ Universitätskurs in Ästhetischer und Regenerativer Chirurgie an der TECH Technologischen Universität
- ◆ Masterstudiengang in Minimalinvasiver Chirurgie in der Gynäkologie an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ◆ Masterstudiengang in Menschlicher Reproduktion an der Universität von Valencia
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Valencia
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische, Regenerative und Funktionelle Gynäkologie

Dr. Arias Gallego, Paula

- ◆ Assistenzärztin für Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Mitarbeitende Ärztin in der praktischen Lehre an der Universität Complutense von Madrid und am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Geburtshilfe und Gynäkologie
- ◆ Teilnahme an und mündliche Mitteilungen auf nationalen und internationalen Kongressen
- ◆ Forscherin in nationalen und internationalen klinischen Studien
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Valladolid

Dr. Carrillo Sánchez, María

- ◆ Gynäkologin am Universitätskrankenhaus von Burgos
- ◆ Mitarbeiterin der Abteilung für Gynäkologie und menschliche Fortpflanzung des Universitätskrankenhauses von Burgos
- ◆ Gynäkologin an den WM-Kliniken, in Zusammenarbeit als Gynäkologin an den EVA-Kliniken und in der Ästhetischen Medizin an den Dorsia-Kliniken
- ◆ Masterstudiengang in Ästhetische Medizin, Ernährung und Anti-Aging von UDIMA und der Akademie AMIR
- ◆ Masterstudiengang in Menschliche Fortpflanzung von IVIRMA Global Education
- ◆ Masterstudiengang in Gynäkologische Onkologie an der Universität CEU Cardenal Herrera und TECH Technologische Universität
- ◆ Experte in Differentialdiagnose von Eierstocktumoren mittels Ultraschall an der Universität von Navarra
- ◆ Masterstudiengang in Beruflicher Fortbildung für Gynäkologen und Geburtshelfer an der Universität von Barcelona
- ◆ Experte in Empfängnisverhütung an der Universität von Alcalá

Dr. Olivares, Beatriz

- ◆ Assistenzärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Allgemeinmedizinerin während der COVID-19-Pandemie im IFEMA-Krankenhaus
- ◆ Masterstudiengang in Klinischer Medizin von der UDIMA
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ◆ Prüferin in den klinischen Studien GRACE, MATISSE, MAT-012 für die Labors von GSK und Pfizer
- ◆ Prüferin in der nationalen ENE-COVID-Studie

Dr. González Segura, Gisselle

- ◆ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Krankenhaus Nuestra Señora de Sonsoles, Ávila, Spanien
- ◆ Facharztausbildung in Gynäkologie und Geburtshilfe über MIR am Universitätskrankenhaus von Guadalajara
- ◆ Masterstudiengang in Empfängnisverhütung und sexuelle und reproduktive Gesundheit an der Universität von Alcalá
- ◆ Masterstudiengang in Menschlicher Reproduktion an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Beckenbodenfunktionsstörungen an der Universität Miguel Hernández
- ◆ Masterstudiengang in Beruflicher Fortbildung für Gynäkologen und Geburtshelfer an der Universität von Barcelona
- ◆ Masterstudiengang in Ästhetischer Medizin, Ernährung und Anti-Aging, UNED, Madrid

Dr. Izquierdo De La Fuente, Joana

- ◆ Fachärztin für Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Mitwirkende Ärztin in der praktischen Lehre in der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie des Universitätskrankenhauses 12 de Octubre
- ◆ Forscherin in internationalen multizentrischen klinischen Studien am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Entwicklung der Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Geburtshilfe und Gynäkologie mit Teilnahme an nationalen Kongressen in Form von Postern und Vorträgen
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität des Baskenlandes
- ◆ Facharztausbildung in Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Kurs über die Behandlung der Vulvovaginalatrophie bei Frauen in den Wechseljahren, der von der Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SEGO) und der Spanischen Vereinigung für das Studium der Menopause (AEEM) anerkannt wurde

Dr. Ciller Martínez, Cristina

- ◆ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Krankenhaus IMED Valencia und der Poliklinik Sermesa
- ◆ Facharztausbildung in Gynäkologie und Geburtshilfe über MIR am Universitätskrankenhaus von Guadalajara
- ◆ Klinische Professorin an der medizinischen Fakultät der Universität von Alcalá
- ◆ Leiterin des Bereichs regenerative und funktionelle Gynäkologie in der Poliklinik Sermesa
- ◆ Masterstudiengang in Beruflicher Fortbildung für Gynäkologen und Geburtshelfer an der Universität von Barcelona
- ◆ XVII. Masterstudiengang in Menschlicher Reproduktion an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Ästhetischer Medizin, Ernährung und Anti-Aging, UNED, Madrid

Dr. De La Parte, Belén

- ◆ Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin
- ◆ Mitarbeiterin in der Lehre an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Forscherin im SAMID-RICORS-Netz des Gesundheitsinstituts Carlos III und imas12 der Universität Complutense von Madrid

Dr. Ciáurriz, Marta

- ◆ Facharztausbildung in Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre in Madrid
- ◆ Experte für Empfängnisverhütung von der Spanischen Gesellschaft für Empfängnisverhütung
- ◆ Experte für Differentialdiagnose von Eierstocktumoren mittels Ultraschall von der CUN

Dr. Sanz, Jaime

- ◆ Oberarzt für Geburtshilfe und Gynäkologie im GINE4-Team der Einheit für Beckenboden
- ◆ Facharztausbildung über MIR in Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Mitarbeitender Arzt in der praktischen Lehre der gynäkologischen und geburtshilflichen Simulation an der Universität Complutense von Madrid und am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Privater Masterstudiengang in medizinisch-chirurgischer Pathologie des Beckenbodens mit Thiel-Kadaver-Praktikum an der Universität Miguel Hernández, Alicante, Spanien
- ◆ Privater Masterstudiengang in Gynäkologische Onkologie an der European School of Oncology und der Universität CEU San Pablo
- ◆ Externe Rotation in der Urogynäkologie (Dr. WG. Dávila am Holy Cross Hospital, Florida, USA)
- ◆ Gutachter für das International Urogynecology Journal
- ◆ Mitglied von „Special Interest Groups. Obstetric Pelvic Floor and Anal Sphincter Injuries“, Abdul Sultan
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische, Regenerative und Funktionelle Gynäkologie
- ◆ Mitglied der International Urogynecological Association
- ◆ Mitglied der International Continence Society
- ◆ Mitglied der European Society of Aesthetic Gynecology

Dr. Pereiro, Pilar

- ◆ Assistenzärztin in Gynäkologie und Geburtshilfe am Allgemeinen Krankenhaus von Segovia
- ◆ Krankenhauspraktika in HM-Krankenhäusern
- ◆ Forscherin für klinische Studien, angeschlossen an die HM-Krankenhäuser
- ◆ Preisgekrönte Posterpräsentation auf der Jahrestagung der Gynäkologie und Geburtshilfe von Castilla und León

Dr. Sánchez-Arévalo, Claudia

- ◆ Assistenzärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Forscherin in nationalen und internationalen klinischen Studien
- ◆ Mitarbeitende Ärztin in der praktischen Lehre an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Navarra
- ◆ Fortbildung in der Menopause durch den Expertenkurs in Vulvovaginalatrophie der Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SEGO) und der Spanischen Vereinigung für das Studium der Menopause (AEEM)
- ◆ Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Gynäkologie und Geburtshilfe und Teilnahme an nationalen und internationalen Kongressen

Dr. Santos González, Marina

- ◆ Ärztin in der Klinik für medizinische Vorsorge in Madrid
- ◆ Assistenzärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus von Fuenlabrada
- ◆ Masterstudiengang in Grundlagen der Gynäkologie und Geburtshilfe bei Editorial Médica Panamericana
- ◆ Mitglied Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. Asensio Herrero, Miguel

- ◆ Assistenzarzt für Gynäkologie und Geburtshilfe im Entbindungs- und Kinderkrankenhaus Torrecárdenas, Almería, Spanien
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Salamanca
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe





Dr. Manero Hernando, Irene Alexandra

- ◆ Assistenzärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Krankenhaus Arnau Vilanova
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza
- ◆ Expertin für Empfängnisverhütung
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. Costas Rodríguez, Tatiana

- ◆ Bereichsfachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus von Salamanca
- ◆ Außerordentliche Professorin an der Universität von Salamanca
- ◆ Promotion an der Universität von Salamanca
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der medizinischen Fakultät der Universität von Navarra
- ◆ Facharztausbildung über MIR am Universitätskrankenhaus von Salamanca
- ◆ PROAGO-Masterstudiengang in Aktualisierung der Gynäkologie und Geburtshilfe am Institut für Fortbildung IL3 der Universität von Barcelona
- ◆ Masterstudiengang in Brustchirurgie an der Universität Francisco de Vitoria
- ◆ Fortgeschrittenenkurs in Intrapartaler Fetalüberwachung an der Universität Francisco de Vitoria
- ◆ Fortgeschrittenenkurs in Empfängnisverhütung SEC an der Universität Francisco de Vitoria
- ◆ Nationales Programm zur Menopause der AEEM

05

Struktur und Inhalt

Dieser Lehrplan wurde unter Berücksichtigung der pädagogischen Methodik erstellt, die TECH auszeichnet: *Relearning*. Als Vorreiter in ihrer Anwendung garantiert diese Lerntechnik dem Facharzt eine natürlichere und effektivere akademische Erfahrung, indem die wichtigsten Konzepte der Gynäkoästhetik während des gesamten Programms wiederholt werden. Dies führt nicht nur zu einer effektiveren Aneignung des Lehrplans, sondern auch zu einer beträchtlichen Verringerung der zum Bestehen des Kurses erforderlichen Studienstunden.



“

Sie werden detaillierte Videos, klinische Fallanalysen, interaktive Zusammenfassungen und anderes interessantes Zusatzmaterial herunterladen können“

Modul 1. Genitale Alterung in der Gynäkoästhetik

- 1.1. Was ist Gynäkoästhetik?
 - 1.1.1. Konzept
 - 1.1.2. Geschichte
 - 1.1.3. Erfasste Bereiche
- 1.2. Physiologische Veränderungen bei der Alterung des weiblichen Genitaltrakts
 - 1.2.1. Physiologie des Alterns
 - 1.2.2. Hormonelle Veränderungen
 - 1.2.3. Konsequenzen
- 1.3. Anatomische Veränderungen im weiblichen Fortpflanzungstrakt während des Alterns
 - 1.3.1. Veränderungen in der Vagina
 - 1.3.2. Veränderungen des Gebärmutterhalses
 - 1.3.3. Andere Veränderungen in der Gebärmutter
- 1.4. Sonstige Anatomische Veränderungen im weiblichen Fortpflanzungstrakt während des Alterns
 - 1.4.1. Veränderungen der Brust
 - 1.4.2. Veränderungen im Fortpflanzungssystem
 - 1.4.3. Veränderungen der Körperzusammensetzung (Fett, Muskeln, Knochen)
- 1.5. Externe Faktoren, die an der vaginalen Alterung beteiligt sind
 - 1.5.1. Sonnenschäden
 - 1.5.2. Rauchen
 - 1.5.3. Ernährungsgewohnheiten.
 - 1.5.4. Körperliche Aktivität
 - 1.5.5. Wie kann man sie verhindern?
- 1.6. Wie wirkt sich eine Schwangerschaft , auf die ästhetischen Probleme der weiblichen Genitalien aus?
 - 1.6.1. Physiologische Veränderungen, die während der Schwangerschaft auftreten
 - 1.6.2. Folgen dieser Änderungen
 - 1.6.3. Mögliche Lösungen
- 1.7. Wie wirkt sich das Wochenbett auf die physische und psychische Ästhetik von Frauen aus?
 - 1.7.1. Körperliche und hormonelle Veränderungen, die in der Zeit nach der Geburt auftreten
 - 1.7.2. Postpartale psychische Veränderungen und Probleme
 - 1.7.3. Wichtigste postpartale ästhetische Probleme

- 1.8. Wie wirkt sich die Menopause auf die ästhetischen Probleme der weiblichen Genitalien aus?
 - 1.8.1. Physiologische Veränderungen, die während der Menopause auftreten
 - 1.8.2. Folgen dieser Änderungen
 - 1.8.3. Mögliche Lösungen
- 1.9. Wichtigste gynäkoästhetische Probleme für Frauen
 - 1.9.1. Hauptprobleme
 - 1.9.2. Prävalenz
 - 1.9.3. Profil der Patienten
- 1.10. Sexuelle Gesundheit und Selbstwertgefühl
 - 1.10.1. Wie wirken sich gynäkoästhetische Probleme auf Frauen aus?
 - 1.10.2. Psychologischer Bereich des Selbstwertgefühls und andere imagebezogene psychische Probleme
 - 1.10.3. Profil der Patienten

Modul 2. Weibliche sexuelle Dysfunktion

- 2.1. Weibliche sexuelle Dysfunktion
 - 2.1.1. Anzeichen und Symptome
 - 2.1.2. Risikofaktoren
 - 2.1.3. Klassifizierung von Ursachen
 - 2.1.4. Prävalenz
- 2.2. Diagnose
 - 2.2.1. Medizinische und sexuelle Vorgeschichte
 - 2.2.2. Umfragen
 - 2.2.3. Vaginale Untersuchung
 - 2.2.4. Blutuntersuchungen
- 2.3. Ursachen der sexuellen Funktionsstörung
 - 2.3.1. Organische
 - 2.3.2. Psychologisch
 - 2.3.3. Umweltbedingt
 - 2.3.4. Medikamentöse
 - 2.3.5. Sonstige



- 2.4. Störung des sexuellen Verlangens
 - 2.4.1. Ursachen
 - 2.4.2. Typen
 - 2.4.3. Medizinische und nichtmedizinische Behandlung
- 2.5. Erregungsstörung
 - 2.5.1. Ursachen
 - 2.5.2. Typen
 - 2.5.3. Medizinische und nichtmedizinische Behandlung
- 2.6. Orgasmus-Störung
 - 2.6.1. Ursachen
 - 2.6.2. Typen
 - 2.6.3. Medizinische und nichtmedizinische Behandlung
- 2.7. Vaginismus
 - 2.7.1. Ursachen
 - 2.7.2. Typen
 - 2.7.3. Medizinische und nichtmedizinische Behandlung
- 2.8. Arten von sexuellen Funktionsstörungen nach DSM-5 UND ICD-10
 - 2.8.1. Störungen des sexuellen Interesses/der sexuellen Erregung bei Frauen
 - 2.8.2. Weibliche Orgasmusstörungen
 - 2.8.3. Genito-pelvine Schmerzstörungen bei der Penetration
 - 2.8.4. Fehlen oder Verlust des sexuellen Verlangens
 - 2.8.5. Ablehnung oder Fehlen von sexuellem Vergnügen
 - 2.8.6. Versagen der genitalen Reaktion
 - 2.8.7. Orgasmische Dysfunktion
 - 2.8.8. Nichtorganischer Vaginismus
 - 2.8.9. Nichtorganische Dyspareunie
 - 2.8.10. Übermäßiger Sexualtrieb
- 2.9. Alter und Gesundheit: Sexuelle Dysfunktion bei älteren Frauen
 - 2.9.1. Hauptursachen
 - 2.9.2. Physiologie und Folgen einer verminderten Östrogenproduktion
 - 2.9.3. Behandlung

- 2.10. Krebs und sexuelle Dysfunktion: Sexuelle Dysfunktion bei Frauen, die an Krebs erkrankt sind
 - 2.10.1. Hauptursachen der Dysfunktion
 - 2.10.2. Wie man mit den neuen körperlichen Veränderungen umgeht (bei Brustkrebs, Vulvakrebs...)
 - 2.10.3. Behandlung

Modul 3. Vaginale und vulväre Verjüngung mit Fadenlifting

- 3.1. Straffungsfäden in der gynäkoästhetischen Medizin
 - 3.1.1. Was sind die Straffungsfäden, die in der Gynäkoästhetik verwendet werden?
 - 3.1.2. Wie funktionieren sie
 - 3.1.3. Erzielte Ergebnisse
- 3.2. Arten von Fäden zur Vaginalstraffung
 - 3.2.1. PDO-Fäden (Polydioxanon)
 - 3.2.2. Poly-Milchsäure-Fäden (PLL)
 - 3.2.3. Monofile Fäden
 - 3.2.4. Schraubfäden (Screw)
 - 3.2.5. Spikulierte Straffungsfäden
 - 3.2.6. APTOS-Fäden
- 3.3. Vaginale und vulväre Verjüngung mit Fadenlifting
 - 3.3.1. Technik
 - 3.3.2. Vorteile
 - 3.3.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 3.4. Fäden für Harninkontinenz
 - 3.4.1. Technik
 - 3.4.2. Vorteile
 - 3.4.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 3.5. Fäden für postpartale Folgeerscheinungen
 - 3.5.1. Technik
 - 3.5.2. Vorteile
 - 3.5.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 3.6. Fäden für das genitourinäre Menopausensyndrom
 - 3.6.1. Technik
 - 3.6.2. Vorteile
 - 3.6.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

- 3.7. Fäden für das Unbehagen beim Geschlechtsverkehr
 - 3.7.1. Technik
 - 3.7.2. Vorteile
 - 3.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 3.8. Fäden für vaginale Trockenheit und Atrophie
 - 3.8.1. Technik
 - 3.8.2. Vorteile
 - 3.8.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 3.9. Minimalinvasive Techniken von Dr. Ozgur Leyeck
 - 3.9.1. PUTL (*Peri Uretral Thread Lifting*) TM
 - 3.9.2. VTT-L (*Vaginal Thread Tightening Longitudinal*) TM
 - 3.9.3. VTT-C (*Vaginal Thread Tightening Circular*) TM
- 3.10. Andere Anwendungen von Fadenlifts in der weiblichen Körperästhetik
 - 3.10.1. Fäden-Brachialoplastik
 - 3.10.2. Straffungsfäden zur Verjüngung von Beinen und Oberschenkeln
 - 3.10.3. Straffungsfäden in Hals und Nacken

Modul 4. Hyaluronsäure in der Gynäkoästhetik

- 4.1. Was ist Hyaluronsäure?
 - 4.1.1. Was ist Hyaluronsäure?
 - 4.1.2. Arten von Hyaluronsäure
 - 4.1.3. Wichtigste Indikationen in der Ästhetik
 - 4.1.4. Eigenschaften und Vorteile
- 4.2. Hyaluronsäure bei vaginaler Atrophie und vaginaler Trockenheit (unabhängig davon, ob sie mit vaginaler Atrophie einhergeht oder nicht) sowie vaginalem und vulvarem Juckreiz
 - 4.2.1. Technik
 - 4.2.2. Vorteile
 - 4.2.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 4.3. Hyaluronsäure bei rezidivierenden Harnwegsinfektionen und dem urogenitalen Menopausensyndrom
 - 4.3.1. Technik
 - 4.3.2. Vorteile
 - 4.3.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

- 4.4. Hyaluronsäure bei Schmerzen in Narben (Dammschnitt)
 - 4.4.1. Technik
 - 4.4.2. Vorteile
 - 4.4.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 4.5. Hyaluronsäure bei Beschwerden, die durch eine übermäßige Atrophie der inneren und äußeren Schamlippen verursacht werden. Ästhetischer Wunsch nach mehr Volumen an den großen Schamlippen
 - 4.5.1. Technik
 - 4.5.2. Vorteile
 - 4.5.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 4.6. Hyaluronsäure in dem ästhetischen Wunsch, Volumen zu invaginierten Narben zu geben
 - 4.6.1. Technik
 - 4.6.2. Vorteile
 - 4.6.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 4.7. Hyaluronsäure in dem Wunsch, die vaginalen Empfindungen beim Geschlechtsverkehr zu verbessern
 - 4.7.1. Projektion des umstrittenen G-Punkts
 - 4.7.2. Vergrößerung des Volumens der Vaginalwände
 - 4.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 4.8. Hyaluronsäure zur Behandlung von Flechten und anderen Dermatosen
 - 4.8.1. Technik
 - 4.8.2. Vorteile
 - 4.8.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 4.9. Hyaluronsäure in anderen Teilen des weiblichen Körpers: Gesäß und Brüste
 - 4.9.1. Technik
 - 4.9.2. Vorteile
 - 4.9.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 4.10. Nachsorge
 - 4.10.1. Anzahl der Sitzungen
 - 4.10.2. Beschränkungen und Kontraindikationen
 - 4.10.3. Langlebigkeit
 - 4.10.4. Kann die Sensibilität verloren gehen?

Modul 5. Anwendung von Botulinumtoxin im Genitalbereich

- 5.1. Was ist Botulinumtoxin?
 - 5.1.1. Was ist Botulinumtoxin?
 - 5.1.2. Welche Arten von Toxinen gibt es?
 - 5.1.3. Was ist der Wirkmechanismus?
 - 5.1.4. Welche Marken werden in der gynäkologischen Ästhetik verwendet?
- 5.2. Rekonstitution (Zubereitung) des Toxins und Lagerung des Toxins
 - 5.2.1. Müssen alle Toxine gekühlt werden?
 - 5.2.2. Müssen alle Toxine rekonstituiert werden?
 - 5.2.3. Verdünnung des Toxins je nach der durchzuführenden Behandlung
- 5.3. Vaginismus und Botulinumtoxin
 - 5.3.1. Technik
 - 5.3.2. Vorteile
 - 5.3.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 5.4. Schmerzhafter Dammschnitt und Botulinumtoxin
 - 5.4.1. Technik
 - 5.4.2. Vorteile
 - 5.4.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 5.5. Vulvodynie und Botulinumtoxin
 - 5.5.1. Technik
 - 5.5.2. Vorteile
 - 5.5.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 5.6. Harninkontinenz und Botulinumtoxin
 - 5.6.1. Technik
 - 5.6.2. Vorteile
 - 5.6.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 5.7. Vaginale Hyperhidrosis und Botulinumtoxin
 - 5.7.1. Technik
 - 5.7.2. Vorteile
 - 5.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

- 5.8. Komplikationen bei der Anwendung von Botulinumtoxin
 - 5.8.1. Was sind die häufigsten unerwünschten Wirkungen von Botulinumtoxin
 - 5.8.2. Welche Lösungen gibt es, um die unerwünschte Wirkung früher rückgängig zu machen (Elektrostimulation)
 - 5.8.3. Wie können solche unerwünschten Wirkungen verhindert werden?
- 5.9. Nachbehandlungsempfehlungen
 - 5.9.1. Allgemeine Empfehlungen für unsere Patienten nach der Behandlung mit Botulinumtoxin
 - 5.9.2. Botulinumtoxin und Wärme
 - 5.9.3. Botulinumtoxin und körperliche Betätigung
- 5.10. Dauerhaftigkeit von Botulinumtoxin
 - 5.10.1. Haben alle Toxine (Marken) die gleiche Wirkung und Dauer?
 - 5.10.2. Faktoren, die die Haltbarkeit von Botulinumtoxin beeinflussen
 - 5.10.3. Patienten, die gegen die Behandlung mit Toxin resistent sind. Antikörper-Theorie

Modul 6. Thrombozytenreiches Plasma im Genitalbereich

- 6.1. Was ist PRP?
 - 6.1.1. Konzept
 - 6.1.2. Aktuelle Hauptindikationen in der Medizin
 - 6.1.3. Hauptindikationen in der kosmetischen Medizin
 - 6.1.4. Worin besteht die PRP-Behandlung. Schritt für Schritt erklärt
- 6.2. Gewinnung des PRP in offener und geschlossener Technik
 - 6.2.1. Woraus bestehen sie?
 - 6.2.2. Risiken
 - 6.2.3. Biosicherheit
- 6.3. Wie man PRP zentrifugiert und aktiviert
 - 6.3.1. Zentrifugieren
 - 6.3.2. Wahl der geeigneten Zentrifugationsgeschwindigkeit und Zentrifugationszeit
 - 6.3.3. Aktivierung der Blutplättchen
- 6.4. Ergebnisse der PRP-Verwendung
 - 6.4.1. Risiken der PRP-Anwendung
 - 6.4.2. Kontraindikationen für die PRP-Anwendung
 - 6.4.3. Mögliche schädliche Wirkungen



- 6.5. PRP bei weiblicher sexueller Dysfunktion
 - 6.5.1. Technik
 - 6.5.2. Vorteile
 - 6.5.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 6.6. PRP bei Erschlaffung, Atrophie und Trockenheit im Genitalbereich
 - 6.6.1. Technik
 - 6.6.2. Vorteile
 - 6.6.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 6.7. PRP bei Lichen sclerosus und unspezifischer Vulvitis
 - 6.7.1. Technik
 - 6.7.2. Vorteile
 - 6.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 6.8. Schmerzen bei Episiorrhaphie und gynäkologischen Fisteln sowie als prä- und postoperatives Adjuvans
 - 6.8.1. Technik
 - 6.8.2. Vorteile
 - 6.8.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 6.9. PRP zur Vorbeugung und Behandlung von Dehnungsstreifen und schwer heilenden Wunden und Geschwüren
 - 6.9.1. Technik
 - 6.9.2. Vorteile
 - 6.9.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 6.10. Andere Anwendungen von PRP, die nicht so eng mit der Ästhetik zusammenhängen
 - 6.10.1. PRP bei Prolaps
 - 6.10.2. PRP bei Harninkontinenz
 - 6.10.3. PRP bei Brustrekonstruktion
 - 6.10.4. PRP in der Reproduktionsmedizin

Modul 7. Laser in der Gynäkoästhetik

- 7.1. Laser-Prinzipien
 - 7.1.1. Wirkungsmechanismen
 - 7.1.2. Wichtigste Indikationen
 - 7.1.3. Ergebnisse
- 7.2. Laser-Typen
 - 7.2.1. Klassifizierung
 - 7.2.2. Indikationen jedes einzelnen von ihnen
 - 7.2.3. Seine Hauptverwendungszwecke
- 7.3. Laser in der Gynäkologie
 - 7.3.1. Was ist der gynäkologische Vaginal-Laser?
 - 7.3.2. Warum der gynäkologische Vaginal-Laser?
 - 7.3.4. Was sind die wichtigsten Anwendungen?
 - 7.3.5. Wie ist die Behandlung?
 - 7.3.6. Wann machen sich die Verbesserungen bemerkbar?
- 7.4. Laser bei urogenitalem Menopausensyndrom
 - 7.4.1. Technik
 - 7.4.2. Vorteile
 - 7.4.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 7.5. Laser bei Harninkontinenz
 - 7.5.1. Technik
 - 7.5.2. Vorteile
 - 7.5.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 7.6. Laser bei vaginaler Hyperlaxität
 - 7.6.1. Technik
 - 7.6.2. Vorteile
 - 7.6.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 7.7. Laser bei der Behandlung von Läsionen der Vulva
 - 7.7.1. Technik
 - 7.7.2. Vorteile
 - 7.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 7.8. Laser bei der Behandlung von pigmentierten Läsionen
 - 7.8.1. Technik
 - 7.8.2. Vorteile
 - 7.8.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

- 7.9. Laser in der Vulva- und Vaginalästhetik
 - 7.9.1. Technik
 - 7.9.2. Vorteile
 - 7.9.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 7.10. Andere Anwendungen von Lasern
 - 7.10.1. Technik
 - 7.10.2. Vorteile
 - 7.10.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

Modul 8. Andere Techniken und Ausrüstung

- 8.1. Ozontherapie im Genitalbereich
 - 8.1.1. Technik
 - 8.1.2. Vorteile
 - 8.1.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.2. Vulvovaginale Carboxy-Therapie
 - 8.2.1. Technik
 - 8.2.2. Vorteile
 - 8.2.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.3. Radiofrequenz im Genitalbereich
 - 8.3.1. Technik
 - 8.3.2. Vorteile
 - 8.3.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.4. Bioidentische Hormone
 - 8.4.1. Technik
 - 8.4.2. Vorteile
 - 8.4.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.5. Mesotherapie
 - 8.5.1. Technik
 - 8.5.2. Vorteile
 - 8.5.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.6. Plasmaerzeuger-Laser (JEET Plasma)
 - 8.6.1. Technik
 - 8.6.2. Vorteile
 - 8.6.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

- 8.7. Ultraschall
 - 8.7.1. Technik
 - 8.7.2. Vorteile
 - 8.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.8. Neuromuskuläre Elektrostimulation und Biofeedback
 - 8.8.1. Technik
 - 8.8.2. Vorteile
 - 8.8.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.9. Biolipoplastik
 - 8.9.1. Technik
 - 8.9.2. Vorteile
 - 8.9.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 8.10. Akupunktur, Homöopathie und Phytotherapie
 - 8.10.1. Technik
 - 8.10.2. Vorteile
 - 8.10.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

Modul 9. Vaginalchirurgische Behandlungen

- 9.1. Labiaplastik
 - 9.1.1. Technik
 - 9.1.2. Vorteile
 - 9.1.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.2. Klitoris-Chirurgie
 - 9.2.1. Technik
 - 9.2.2. Vorteile
 - 9.2.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.3. Vaginoplastik
 - 9.3.1. Technik
 - 9.3.2. Vorteile
 - 9.3.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.4. Lipotransfer
 - 9.4.1. Technik
 - 9.4.2. Vorteile
 - 9.4.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

- 9.5. Hymen-Rekonstruktionen
 - 9.5.1. Technik
 - 9.5.2. Vorteile
 - 9.5.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.6. Genitalprolaps
 - 9.6.1. Technik
 - 9.6.2. Vorteile
 - 9.6.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.7. Narbenbildung durch geburtshilfliche Dammsrisse oder Dammschnittfolgeerscheinungen
 - 9.7.1. Technik
 - 9.7.2. Vorteile
 - 9.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.8. Chirurgie der Harninkontinenz
 - 9.8.1. Technik
 - 9.8.2. Vorteile
 - 9.8.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.9. Lifting der Genitalien
 - 9.9.1. Technik
 - 9.9.2. Vorteile
 - 9.9.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 9.10. 360-Chirurgie oder Chirurgie zur Verjüngung der weiblichen Genitalien
 - 9.10.1. Technik
 - 9.10.2. Vorteile
 - 9.10.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen

Modul 10. Integrale oder 360°-Umgestaltung der Frau

- 10.1. Venushügel
 - 10.1.1. Lipolaser
 - 10.1.2. Fettabsaugung
 - 10.1.3. Dermolipektomie
 - 10.1.4. Radiofrequenz
- 10.2. Große Schamlippen
 - 10.2.1. Lipotransfer
 - 10.2.2. Hyaluronsäure-Füllstoff
 - 10.2.3. Anwendung von plättchenreichem Plasma
 - 10.2.4. Radiofrequenz
- 10.3. Klitoris
 - 10.3.1. Verkleinerung durch Operation
 - 10.3.2. Der G-Punkt
 - 10.3.3. Sonstige
- 10.4. Vagina
 - 10.4.1. Radiofrequenz
 - 10.4.2. Laser bei Atrophie, Prolapsus, Hyperelastizität und Harninkontinenz
 - 10.4.3. Hyaluronsäure zur Auffüllung oder Hydratation
 - 10.4.4. Ozon-Therapie
- 10.5. Kleine Schamlippen
 - 10.5.1. Chirurgie: Labiaplastik
 - 10.5.2. Indikationen, Vorteile
 - 10.5.3. Risiken
- 10.6. Mommy Make-over
 - 10.6.1. Konzept
 - 10.6.2. Indikationen
 - 10.6.3. Betroffene Behandlungen
- 10.7. Brustvergrößerung, Bruststraffung und Brustverkleinerung
 - 10.7.1. Technik
 - 10.7.2. Vorteile
 - 10.7.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 10.8. Bauchdeckenstraffung, Liposuktion und Liposkulptur
 - 10.8.1. Technik
 - 10.8.2. Vorteile
 - 10.8.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 10.9. Gesäßstraffung (Gürtellipektomie)
 - 10.9.1. Technik
 - 10.9.2. Vorteile
 - 10.9.3. Ergebnisse und mögliche Nebenwirkungen
- 10.10. Andere kosmetische Körperchirurgie bei Frauen
 - 10.10.1. Armstraffung (Brachioplastik)
 - 10.10.2. Zirkumferentielle Dermolipektomie
 - 10.10.3. Oberschenkelplastik oder innere Oberschenkelstraffung
 - 10.10.4. Wadenimplantate
 - 10.10.5. Behandlung der vaginalen Agenesie und Wiederanpassung von uneindeutigen Genitalien

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



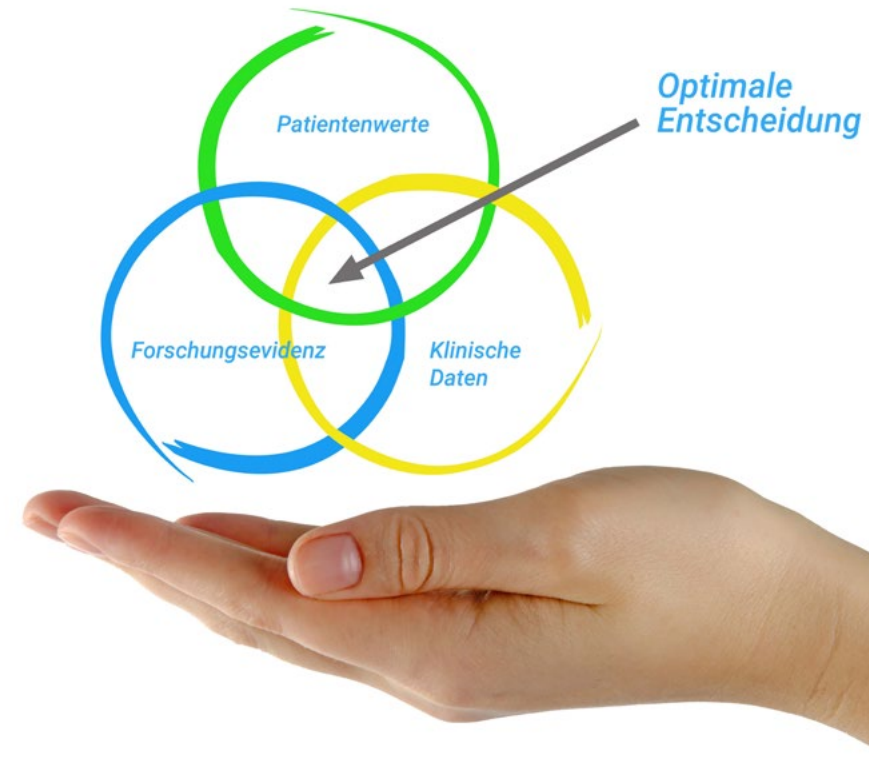
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

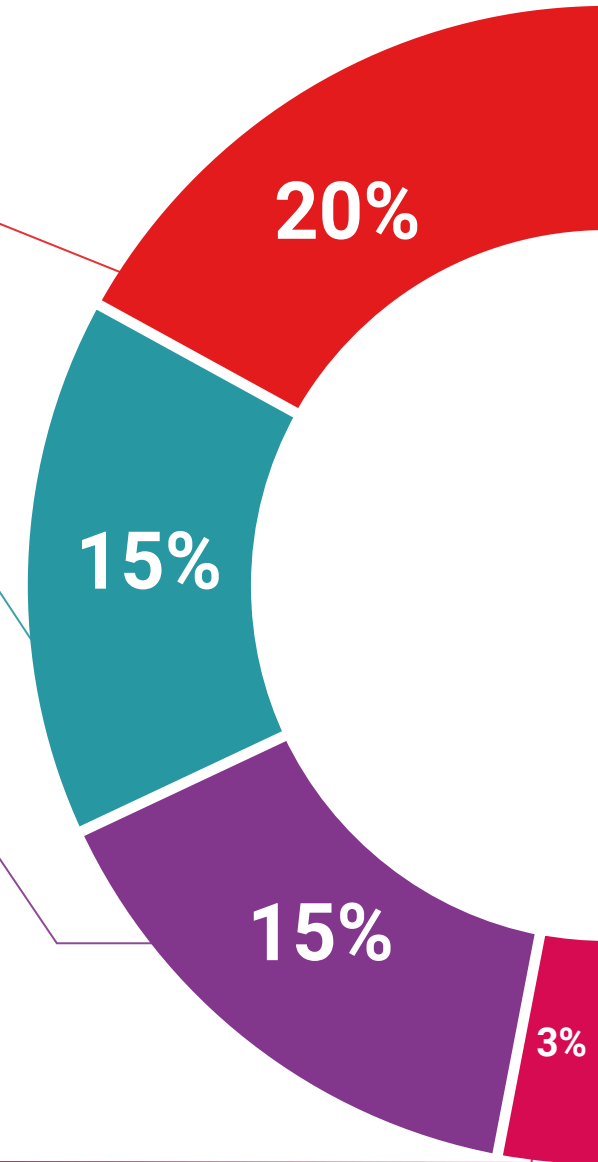
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Gynäkoästhetik garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Gynäkoästhetik** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Gynäkoästhetik**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang Gynäkoästhetik

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang Gynäkoästhetik

